

## Ergebnisprotokoll

Thema	17. Sitzung des AK Infrastruktur im BPPP
Datum der Besprechung	23. September 2008
Uhrzeit	10.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Ort	Historische Stadthalle Wuppertal
Teilnehmer	s. Teilnehmerliste

### 1. Begrüßung

Dr. Jörg Hopfe begrüßt die Teilnehmer im Namen der gastgebenden NRW.BANK.

### 2. Annahme des Protokolls der letzten Sitzung und der Tagesordnung

Zum Protokoll gibt es keine Ergänzungen. Die Tagesordnung wird angenommen.

### 3. Schwerpunktthema: A-Modell BAB A4

#### **BAB A4 Hörselberge – Der Film**

#### **Erfahrungsbericht BAB A4 Hörselberge**

**Alexander Hofmann, Hochtief PPP Solutions GmbH, Essen**

**Arnaud Judet, Via Solutions Thüringen GmbH & Co. KG, Eisenach**

Herr Hofmann gibt im Anschluss an die Vorstellung des Films über die BAB A4 eine Einführung in das Thema.

Herr Judet berichtet anhand der auf der Website hinterlegten Präsentation über erste Erfahrungen des Konzessionärs aus dem A-Modell-Projekt A 4 Hörselberge. In der anschließenden Diskussion geht es um die Auswirkungen des privaten Betriebs auf die Mitarbeiter und die Nutzer. Bei den Mitarbeitern wurde eine hohe Arbeitszufriedenheit in dem Projekt festgestellt.

Für zukünftige PPP im Bereich der A-Modelle wird angeregt, dass die Risikostruktur für die Auftragnehmer verbessert wird. Insbesondere zeigt sich die Problematik bei der Übernahme des Finanzierungsrisikos, das sich bedingt durch die Bankenkrise negativ auf die Gesamtkalkulation auswirkt. Außerdem wird erwähnt, dass trotz gesteigener Anforderungen bei der Angebotsabgabe (u. a. lange Bietungsphase) die Kompensation für unterlegene Bieter auf 75T€ beschränkt ist. Der mögliche Rückgriff auf den wettbewerblichen Dialog bei zukünftigen Auftragsvergaben im Rahmen der A-Modelle wird diskutiert. Es wird für sinnvoll erachtet, dass der Bund auch zukünftig als „Knowhow-Klammer“ auftritt.

Es wird die Frage nach dem weiteren Umgang des AK Infrastruktur mit dem Thema A-Modelle gestellt. Hierzu soll in den folgenden Sitzungen ein Meinungsbild entstehen.

#### **4. Professionalisierung in der Wasserwirtschaft – Aufbau von Vergleichsmärkten Professor Dr.-Ing. Carsten Haneke, Hochschule Bremerhaven**

Herr Prof. Haneke berichtet anhand der auf der Website hinterlegten Präsentation über die aktuellen Entwicklungen im Wasser- und Abwasserbereich und die Situation für PPP-Projekte. In der anschließenden Diskussion stehen die Perspektiven für PPP im Abwasserbereich, die möglichen Entwicklungen durch europäische Initiativen und die Frage nach den Vergleichsmaßstäben zwischen PPP und Eigenrealisierung im Vordergrund.

#### **5. Verschiedenes**

- **PDG**

Herr Dr. Scherer-Leydecker berichtet über die geplante Beteiligung des BPPP an der Partnerschaften Deutschland. Die noch offenen Fragen aus dem Mitgliederkreis werden kurzfristig geklärt.

- **Nächster Termin**

Die Mitgliederversammlung findet am 13.11.2008 in Berlin statt.


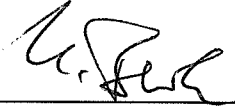
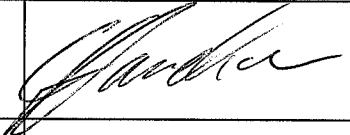
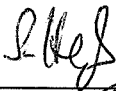

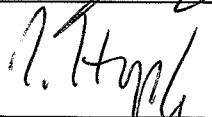
Münster/Köln, 02.10.2008


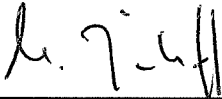

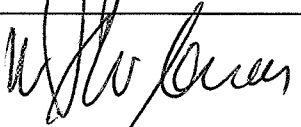



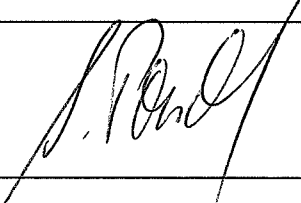

Dr. Jörg Hopfe


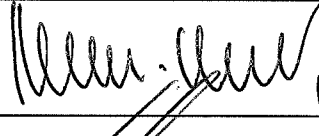


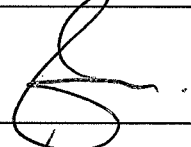


Dr. Christian Scherer-Leydecker

## Teilnehmerliste

**17. Arbeitskreissitzung Infrastruktur  
des Bundesverbandes Public Private Partnership e.V.  
am 23. September 2008 in Wuppertal**

Nr.	Name	Vorname	Firma/Institution	Unterschrift
1.	Balscher-Rester	Roland	Johann Bunte Bauunternehmung GmbH & Co. KG	
2.	Berk	Michael	Bilfinger Berger	
3.	Diringer	Christian	BAM PPP	entschuldigt
4.	Falke	Heiko	Norddeutsche Landesbank	entschuldigt
5.	Fiedler	André	Schüßler-Plan Ingenieurgesellschaft mbH	entschuldigt
6.	Haneke	Carsten	Hochschule Bremerhaven	
7.	Heß	Silke	Pricewaterhouse Coopers AG	
8.	Hofmann	Alexander	Hochtief	
9.	Hopfe	Jörg	NRW.BANK	

10.	Horn	Kai-Uwe	BAM PPP	
11.	Janinhoff	Michael	Firma Pöyry Infra	
12.	Jasper	Jan	GPV Bremer Gesellschaft für Projektmanagement im Verkehrswegebau mbH	
13.	Jonas	Hermann-Josef	Obermeyer Planen + Beraten GmbH	
14.	Judet	Arnaud	Via Solutions Thüringen GmbH & Co. KG	
15.	Kathmann	Klaus	Züblin International GmbH	entschuldigt
16.	Keller	Horst	Gast	entschuldigt
17.	Kolks	Wilhelm	Ministerium für Bauen und Verkehr	
18.	Mahn	Beate	PSPC Private Sector Participation Consult GmbH	
19.	Majcherek	Joachim	Landesbetrieb Straßen.NRW	entschuldigt
20.	Meyer	Silke	VIFG	entschuldigt
21.	Paas	Klaus	BMVBS	entschuldigt
22.	Porsch	Susanne	Johann Bunte Bauunternehmung GmbH & Co. KG	
23.	Reicherter	Matthias	Barclays Private Equity	entschuldigt
24.	Richter	Friedhelm	Ingenieurbüro Dipl.-Ing. H. Vössing GmbH	

25.	Saroglou	Theoharis	Gast	
26.	Scherer-Leydecker	Christian	CMS Hasche Sigle	
27.	Schlich	Wolfgang	Gast	
28.	Schloßmacher	Thomas	Gast	
29.	Scholtz-Knobloch	Olaf	OSK-Consult	entschuldigt
30.	Schumann	Werner	BMVBS	entschuldigt
31.	Schultze-Rhonhof	Michael	Gast WestKCC	
32.	Schwenzer	Thomas	Bilfinger Berger	
33.	Verwey	Jan-Dirk	Entsorgungsbetrieb Lübeck	
34.	Petesen	Thomas	KCW GmbH	
35.	ZIMMERTHAN	WOLFRICH	UTAG INGENIEURE	
36.	Loupe	Dietmar	HS Bremerhaven	
37.	Ishorst	Ralph	NRW. BANK	
38.				
39.				
40.				

41.				
42.				